



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.1 Bestellung einer Protokollführerin
Vorlage: VII/2019/00060**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschluss:

Im Einvernehmen mit dem Ausschuss für Planungsangelegenheiten bestellt der Oberbürgermeister Frau Jenny Falke als Protokollführerin. Die Stellvertretung wird durch das Team Ratsangelegenheiten abgesichert.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.2 Verzicht auf Variantenbeschluss für die Instandsetzung der Peißnitzbrücke (BR 047)
Vorlage: VI/2019/05320**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben beschließt, bei der Maßnahme Instandsetzung der Peißnitzbrücke auf einen Variantenbeschluss zu verzichten.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.3 Bebauungsplan Nr. 73 Wohngebiet Bennstedter Straße/Granau -
Satzungsbeschluss
Vorlage: VI/2019/05246**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan Nr. 73 „Wohngebiet Bennstedter Straße/Granau“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der vorgelegten Fassung vom 30.04.2019 als Satzung.
2. Die Begründung mit dem Umweltbericht in der vorgelegten Fassung vom 30.04.2019 wird gebilligt.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.4.1 Änderungsantrag des Sachkundigen Einwohners Manfred Sommer (Fraktion MitBürger & Die PARTEI) zur Vorlage Bebauungsplan Nr. 196 Wohnbebauung am Reideanger - Aufstellungsbeschluss (VI/2019/05138)
Vorlage: VII/2019/00339**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Beschlussvorschlag wird um einen 5. Beschlusspunkt erweitert:

5. Im Bebauungsplan Nr. 196 „Wohnbebauung am Reideanger“ werden Festsetzungen getroffen, die für Teile von baulichen Anlagen eine verbindliche Dachbegrünung vorschreiben.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.5 Förderung Systemanpassung Trinkwasserleitungen in der westl.
Neustadt – Hemingwaystraße bis Nietlebener Straße
Vorlage: VI/2019/05225**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben beschließt, die Redimensionierung von Trinkwasserleitungen in der westlichen Neustadt, hier im Versorgungsbereich Hemingwaystraße bis Nietlebener Straße, mit einem nicht rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von insgesamt max. 197.978,83 Euro (netto) aus dem Städtebauförderungsprogramm „Stadtumbau- Ost, Programmbereich: Aufwertung“, zu fördern.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.6 Förderung der Redimensionierung der Trinkwasserleitungen der westlichen Neustadt – 1. Bauabschnitt (Teilprojekte 4.4 und 4.5) - Nachtrag zum Beschluss vom 21.06.2018 (VI/2018/03978)
Vorlage: VI/2019/05218**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben beschließt, den nicht rückzahlbaren Zuschuss für Redimensionierung von Trinkwasserleitungen in der westlichen Neustadt, hier die Teilprojekte 4.4 (Magistrale – Tangermünder bis Hettstedter Straße – südlich) und 4.5. (Am Bruchsee), um max. 77.745,00 Euro (netto) zu erhöhen.

Die Gesamtförderung aus dem Städtebauförderungsprogramm „Stadtumbau-Ost, Programmbereich Aufwertung, beträgt nunmehr max. 291.345,00 Euro (netto).

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.7 Förderung Systemanpassung Trinkwasserverteilungsnetz und Ablösung von I-Gangleitungen, Südstadt -Teilgebiet Amsterdamer Straße
Vorlage: VI/2019/05224**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL, HOAI und VOF beschließt, die Redimensionierung des Trinkwasserverteilungsnetzes und die Ablösung von I-Gangleitungen im Teilgebiet Amsterdamer Straße in der Südstadt mit einem nicht rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von insgesamt max. 162.500,00 Euro (netto) aus dem Städtebauförderungsprogramm „Stadtumbau- Ost, Programmbereich: Aufwertung“, zu fördern.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.9 Baubeschluss EFRE-Maßnahme Freiflächengestaltung Holzplatz
Vorlage: VI/2019/05262**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt die bauliche Realisierung der EFRE-Maßnahme Freiflächengestaltung Holzplatz.
2. Der Baubeschluss erfolgt vorbehaltlich der Bewilligung der im Rahmen des Änderungsantrages vom 25.04.2019 zusätzlich beantragten Fördermittel.
3. Bei Nichtbewilligung der zusätzlichen Fördermittel wird auf die Realisierung der Laufkatze und der Baumallee entlang der Mittelachse im Rahmen der EFRE-Maßnahme verzichtet. Für diese Leistungen wird im Förderprogramm Stadtumbau Ost zu einem späteren Zeitpunkt ein neuer Förderantrag gestellt.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.10 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 112.1 Nahversorgungszentrum Ammendorf – Merseburger Straße 1. Änderung - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: VI/2019/05238**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan 112.1 „Nahversorgungszentrum Ammendorf – Merseburger Straße“ (Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Halle vom 11. November 2017) zu ändern (1. Änderung).
2. Der Geltungsbereich der 1. Änderung umfasst die in der Anlage 1 (Übersichtsplan) und Anlage 2 (Grenze des räumlichen Geltungsbereiches) zu diesem Beschluss dargestellte Fläche. Der Geltungsbereich der 1. Änderung umfasst den Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit ca. 1,5 ha.
3. Der in der beigefügten zusammenfassenden Sachdarstellung und Begründung benannte Änderungsumfang wird gebilligt.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.11 Gewerbegebiet Halle-Tornau
Vorlage: VII/2019/00008**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt nach Bewertung der aktualisierten Machbarkeitsuntersuchung auf eine Weiterführung der Planung eines Gewerbegebietes in Halle-Tornau zu verzichten.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.12 Antragstellung Städtebaufördermittel - Programmjahr 2020 – Aufnahme zusätzlicher Maßnahmen zur Beschlussvorlage VI/2019/05298
Vorlage: VII/2019/00185**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 1 benannten Maßnahmen, welche sich im Haushaltsplanentwurf 2020 innerhalb der verteilbaren Finanzmasse befinden, zusätzlich zu den Maßnahmen aus der Beschlussvorlage VI/2019/05298 in die Anträge zur Städtebauförderung für das Programmjahr 2020 aufzunehmen.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

**zu 5.13 Antragstellung Städtebaufördermittel - Programmjahr 2020
Vorlage: VI/2019/05298**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Beschlussempfehlung:

1. Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 1.1-12.1 benannten Vorhaben, welche sich im Haushaltsplanentwurf 2020 innerhalb der verteilbaren Finanzmasse befinden, mit Programmjahr 2020 in der Städtebauförderung zu beantragen.
2. Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 1.2-11.2 benannten Gesamtkosten und Finanzierungsübersichten analog § 149 Bau GB unter Bezugnahme des ISEK 2025.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

- zu 6.1 **Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einführung eines „City-Tages“ – Ticketfreie Nutzung von Bussen und Straßenbahnen der HAVAG an Samstagen im halleschen Stadtgebiet**
Vorlage: VI/2018/04529
-

Abstimmungsergebnis:

vertagt

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Halleschen Nahverkehrs-AG (HAVAG), der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH und der City-Gemeinschaft eine Beschlussvorlage inklusive Finanzierungsplan zu erarbeiten, auf deren Grundlage der Stadtrat die Einführung eines „City-Tages“ beschließen kann, wonach an Samstagen Busse und Straßenbahnen der HAVAG im Stadtgebiet Halle (Saale) kostenfrei genutzt werden können.
2. Die Beschlussvorlage ist in die Sitzung des Stadtrates im ~~Februar~~ **September** 2019 einzubringen.
3. Der City-Tag soll mit Inkrafttreten der Regelung zunächst für ein Jahr eingeführt werden.
4. Die Auswirkungen des City-Tages sollen evaluiert werden. Die Ergebnisse sollen dem Stadtrat spätestens in seiner zweiten Sitzung nach Ablauf des Jahres vorgelegt werden.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin



Stadt Halle (Saale)

17.09.2019

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten vom 10.09.2019:

zu 6.2 **Antrag der der CDU/FDP-Fraktion zur Umsetzung der Fluthilfemaßnahme 266 - Riveufer**
Vorlage: VI/2019/05177

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Fluthilfemaßnahme 266 Riveufer, die Planung mit einer Fahrbahnbreite von 4,80m fortzusetzen und als Baubeschluss dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

F.d.R.

Jenny Falke
Protokollführerin

